



Sonntag, 26. März 2023, 17:00 Uhr
Konzertsaal Salquin

Wettbewerbskonzert

Philip Jones Brass-Preis 2023

João Miguel Rodrigues, Posaune
Raúl Sabiote Sánchez, Euphonium
Joaquín Andreu Vicente, Posaune

Eintritt frei

Philip Jones Brass-Preis

Die Strebi Stiftung Luzern fördert und unterstützt das kulturelle Leben in Stadt und Kanton Luzern, insbesondere im Bereich Musik.

Mit dem Philip Jones Brass-Preis zeichnet sie Studierende der Hochschule Luzern – Musik aus dem Bereich der Blechblasinstrumente aus, die sich entweder durch hervorragende Interpretationen oder durch aussergewöhnliche, der Nachwuchsförderung verpflichtete Projekte hervorheben. Der Wettbewerb steht ausschliesslich Studierenden der Blechbläserklassen des Profils Klassik offen. Studierende können als Solisten oder in etablierten, aus Blechbläsern bestehenden Kammermusik-Formationen am Wettbewerb teilnehmen.

Die Fachschaft der Blechbläserklassen hat in zwei Vorausscheidungen eine Vorauswahl getroffen und entschieden, welche der angemeldeten Studierenden (maximal drei pro Jahr) zum Finale zugelassen werden.

Mitglieder der Jury

Fachexperten

- Guy Michel, Tuba
- Daniel Hofer, Posaune

Vertreter:innen der Hochschule Luzern – Musik

- Ivo Haag, Klavier
- Peter Brechbühler, Gesang
- David Desimpelaere, Kontrabass

Ursula Jones, Vertreterin der Strebi Stiftung Luzern

Lukas Christinat, Vertreter Fachschaft Blech der Hochschule Luzern

Programm

17:00 Uhr

João Miguel Rodrigues Teixeira, Posaune
Patricia Ulrich, Klavier

Henri Tomasi (1901 – 1971)

Trombone concerto

1. Andante et Scherzo-Valse
2. Tambourin

Enrique Crespo (1941 – 2020)

Improvisation

George Christoph Wagenseil (1715 – 1777)

Concerto for Alto Trombone

1. Adagio
2. Allegro assai

17:30 Uhr

Raúl Sabiote Sánchez, Euphonium
Patricia Ulrich, Klavier

Marcel Kentsubitsch (*1950)

Legend

Arturo Márquez (*1950)

Déjà vu

Roger Boutry (1932 – 2019)

Mosaïque (*1949)

1. Legato Espressivo
2. Allegro Con Fuoco
3. Allegro
4. Allegro

18:00 Uhr

Joaquín Andreu Vincente, Posaune
Patricia Ulich, Klavier

Launy Grondahl (1886 – 1960)

Concerto

1. Moderato assai ma molto maestoso
2. Quasi una Leggenda – Andante grave
3. Finale Maestoso

Frigyes Hidas (1928 –2007)

Movement

Brian Lynn (*1954)

Doolallynastics

18:30 Uhr

Besprechung Jury

19:00 Uhr

Verleihung Philip Jones Brass-Preis 2023

Kontakt:

Hochschule Luzern – Musik
Arsenalstrasse 28a
CH-6010 Luzern-Kriens

T +41 41 249 26 00
www.hslu.ch/musik
konzert@hslu.ch